



Pressemitteilung

18. Januar 2021

GeoTour Baldeneysee

Neuer Themenweg des GeoParks Ruhrgebiet verbindet die geologischen und montanhistorischen Sehenswürdigkeiten am Baldeneysee

Essen. Der Baldeneysee gehört zu den beliebtesten Ausflugszielen im Süden von Essen. Auf der einen Seite bietet er Freizeittouristen und Sportlern vielfältige Möglichkeiten sich zu betätigen, auf der anderen Seite verfügt er über eine spannende erdgeschichtliche und historische Vergangenheit, die rund um den See ihre Spuren hinterlassen hat. Spuren, denen der neue geotouristische Themenweg des GeoParks Ruhrgebiet e.V., die „GeoTour Baldeneysee“, nun ein Denkmal setzt. Mit finanzieller Förderung durch den Landschaftsverband Rheinland (LVR) entwickelte der GeoPark die Themenroute, die über insgesamt 22 km über gut ausgebaute Wege zu den geotouristischen Highlights rund um See verläuft und Wanderer und Radfahrer dazu einlädt, sich auf eigene Faust mit der Geologie und Bergbaugeschichte der Region vertraut zu machen. Eine Rallye mit Multiple-Choice-Fragen, die zu Beispiel im Familienkreis an den 35 Stationen gelöst werden sollen, ergänzt das geotouristische Angebot.

Bereits im Jahr 1981 wurde von Dr. Diethard E. Meyer der „Geologische Wanderweg Baldeneysee“ ins Leben gerufen, der zwischen Essen-Werden und Essen-Heisingen am Nordufer des Sees verläuft. Die GeoTour Baldeneysee stellt nun eine um viele Stationen ergänzte und zum Rundweg vervollständigte Erweiterung dieses Weges dar. Für Wanderer und Radfahrer wurden jeweils unterschiedliche Routen ausgearbeitet, die jedoch die gleichen Stationen beinhalten. Die gute Anbindung an S-Bahnhöfe, Bushaltestellen und die Schiffsverbindungen der „Weißen Flotte“ ermöglicht eine individuelle Streckenplanung auch in einzelnen Etappen. Die GeoTour Baldeneysee ist eine spannende Herausforderung beispielsweise für Familien, Jugendgruppen oder Betriebsausflügler.

Der begleitende Wanderführer kann für eine Schutzgebühr von 2 € im Onlineshop des Regionalverband Ruhr (RVR) erworben werden. Darüber hinaus sind alle Infos, Karten und Fragen auch auf den Webseiten des GeoPark Ruhrgebiet verfügbar. An den geologischen Besonderheiten am See wurden im Rahmen des Projektes neue Infotafeln aufgestellt.

Der Baldeneysee: Ein Ort, an dem sich Geschichte und Erdgeschichte begegnen

Die Landschaft am See ist durch das rund 300 Millionen Jahre alte Steinkohlengebirge geprägt. In alten Steinbrüchen und an anderen Aufschlüssen liegt das Gestein offen zutage

und lässt markante Faltenstrukturen, Flöze und Fossilien erkennen. Zahlreiche kleine Gruben waren im 18. und 19. Jahrhundert rund um den See in Betrieb. An die beiden großen Tiefbauzechen, die 1973 stillgelegt wurden, erinnern das ehemalige Fördergerüst der Zeche Carl Funke am Nordufer des Sees und die Wanderroute Pörtingsiepen am Südufer. Der See selbst wurde zwischen 1931 und 1933 als Absetzbecken für Schwebstoffe eingerichtet, eine Funktion, die er bis heute erfüllt.

GeoTour Baldeneysee Themenweg und Rallye im Essener Süden

von Katrin Schüppel

GeoPark Ruhrgebiet e.V. (Hrsg.)

Essen 2020

ISBN 978-3-939234-52-4

Schutzgebühr: 2,00 €

Erhältlich im Online-shop des Regionalverband Ruhr: <https://shop.rvr.ruhr/>



Qualität für Menschen

Gefördert durch den Landschaftsverband Rheinland

Pressefotos zum Download: <https://www.geopark.ruhr/geopark/pressemitteilungen/2021-01-18-geotour-baldeneysee/>

Weitere Informationen: <https://www.geopark.ruhr/standorte/geopfade/geotour-baldeneysee/>

GeoPark Ruhrgebiet e.V.

Der GeoPark Ruhrgebiet wurde 2004 als gemeinnütziger Verein gegründet, um das geologische Erbe zu schützen, zu präsentieren und auf dieser Grundlage Umweltbildung und GeoTourismus zu fördern. Gründungsmitglieder sind der Geologische Dienst NRW und der Regionalverband Ruhr. Seit 2006 ist der GeoPark Ruhrgebiet als Nationaler GeoPark zertifiziert.

Pressekontakt:

Katrin Schüppel

GeoPark Ruhrgebiet e.V.

De-Greiff-Straße 195

D-47803 Krefeld

Tel: +49 (0) 2151 897.455

schueppel@gd.nrw.de

www.geopark-ruhrgebiet.de